

## **INITIATION DURCH DAS LEBEN**

*Was bedeutet Initiation?*

Das lateinische Wort ‚initiare‘ bedeutet ‚anfangen‘. Wer den Initiationsweg beschreitet, fängt ganz bewusst ein neues Leben an. Eine Frau, die sich entschließt ins Kloster zu gehen und eine Nonne zu werden, beginnt ab dem Schwellenübertritt ins Kloster ein neues Leben, ein Leben in Christus: Sie wird die ‚Braut Christi‘, bekommt einen Ring an den Finger und einen neuen Namen. Sie vollzieht die zweite Geburt, wird aus Wasser und Geist getauft und beginnt ein bewusstes Leben im Geist.

### **Verantwortung für die eigene Entwicklung übernehmen**

Genau dasselbe macht jeder von uns auf seine individuelle Art, wenn er sich in der ernstesten Stunde seines Lebens entschließt, die Verantwortung für die eigene Entwicklung selbst in die Hand zu nehmen und sie nicht mehr zu delegieren an das Schicksal, an das Erbgut, an Freunde und Verwandte, an Autoritäten, die für einen zuständig und daran ‚Schuld‘ sind, dass man dieses oder jenes Problem hat. Es gibt Menschen, die machen andere für ihr ganze Biografie verantwortlich: Sie wissen genau, wer diese Schwäche und jenes Problem in ihrem Leben verursacht hat.

Im Rahmen einer Biografiearbeit oder Psychotherapie ist es eine mühevoll Arbeit, diesen Menschen verständlich zu machen, dass *sie selbst* über einen Rucksack verfügen, in den sie alles zurückholen können, was sie an andere delegiert und ihnen aufgebürdet haben an Schuldzuweisungen und Problemprojektionen. Es geht darum, sich das alles selbst in den eigenen Rucksack zu stecken und zu sagen: Das bin ICH, das gehört zu MIR. Das sind MEINE Entwicklungschancen. Das ist meine Lebensinitiation. Denn jedes Problem ist der Vorbote einer zukünftigen Befähigung, die es zu erringen gilt.

Diesen Weg der Einweihung durch das Leben kann jeder gehen. Er zieht sich wie ein roter Faden durch das Buch „Wie erlangt man Erkenntnisse der Höheren Welten?“<sup>1</sup>. Hinzu kommt die bewusste Schulung, die immer drei Aspekte und die dazugehörigen Fragestellungen beinhaltet:

#### **1. Persönlicher Aspekt:**

*Wo stehe ich gerade?*

*Was steht an ganz persönlichen Reifungsschritten an?*

#### **2. Beruflicher Aspekt:**

*Welche Fähigkeiten brauche ich um meinen Beruf gut auszuüben?*

#### **3. Menschheitlicher Aspekt:**

*Welche Entwicklungsschritte stehen für die Menschheit an?*

*Was ist die entwicklungsmaßige Antwort auf die Herausforderungen der heutigen Zeit?*

*Vgl. Vortrag „Vom Wesen der Heileurythmie als Herzorgan der Anthroposophischen Medizin“, 1. Weltkonferenz für Heileurythmie am Goetheanum, 30.05. 2008*

---

<sup>1</sup> Rudolf Steiner, *Wie erlangt man Erkenntnisse der Höheren Welten?*, GA 10.